

Hamster



Überblick

Hamster sind kleine, überwiegend nachtaktive Kleinnager. Sie brauchen ein gut strukturiertes Gehege, Möglichkeiten zum Graben, ausreichend Verstecke und Beschäftigung sowie eine ruhige Umgebung. Goldhamster leben als Einzelgänger, viele andere Zwerghamsterarten können paarweise gehalten werden.

Kosten

Anschaffung

Pro Tier zahlst du meist ca. € 15–30 je nach Art und Herkunft. Eine artgerechte Erstausrüstung inklusive Gehege, Einrichtung, Verstecken, Zubehör und Grundnahrung kann ca. € 70–300 kosten, je nach Größe und Qualität. Wichtig: Die Ausgaben für die Tiere selber machen nur einen Bruchteil der Kosten aus!

Laufende Kosten

Futter, Einstreu, Nistmaterial und gelegentlich neues Spielzeug: ca. € 65–85 pro Monat. Wichtig: Unvorhergesehene Tierarztkosten können die jährlichen Kosten deutlich erhöhen.



Zeitaufwand

Täglich 15–30 Minuten für Fütterung und Kontrolle. Zusätzlich wöchentliche Reinigung des Geheges.



Kosten

Monatlich etwa € 65–85 für Futter & Einstreu. Kosten für Behandlungen bei Tierärzt*innen können stark variieren.



Lebenserwartung

Hamster werden im Schnitt nur 2–3 Jahre alt. Diese kurze Lebenszeit solltest du vorher bedenken.



Platzbedarf

Das Gehege muss groß und grabfähig sein, 30–40 cm Einstreu wird empfohlen.

Haltung

Gruppengröße

Goldhamster sind Einzelgänger und müssen **einzel**n gehalten werden. Zwerghamsterarten (z. B. Dsungarische-, Campbell-, Roborowski-Zwerghamster) können bei Verträglichkeit paarweise gehalten werden.

Ausstattung

- Mehrere Verstecke und Häuschen (z. B. Mehrkammerhaus, Korkröhren)
- Ausreichend Nagematerial (gesundheitlich unbedenkliches Holz, Äste, Zweige)
- Sandbad mit geeignetem Sand zur Fellpflege (kein Spielsand oder Vogelsand mit Muschelgrit)
- Einstreu aus grabfähigem Material (z. B. entstaubte Kleintierstreu, Hanfstreu, Kombinationen mit Stroh und Heu)
- Verletzungssicheres Laufrad (geschlossen, ohne Sprossen), ideal mit mindestens 30 cm Durchmesser
- Futter- und Wassernapf oder Trinkflasche
- Ebenso wichtig: Röhren, Ebenen, Weidenbrücken und Kletterelemente
- Transportbox in ausreichender Größe

Platz & Umgebung

- **Gehegegröße:** Empfohlen wird eine Grundfläche von mindestens 1 m².
- **Einstreu:** Grabfähige Einstreu, mindestens 30-40 cm Tiefe empfohlen.
- **Standort:** Ruhig, keine direkte Sonne, keine Zugluft. Keine Haltung im Freien.
- **Tagesrhythmus:** Hamster sind nachtaktiv und brauchen tagsüber absolute Ruhe.
- **Lüftung:** Gute Belüftung, aber keine Zugluft. Hamster reagieren sehr empfindlich auf starke Gerüche und Rauch.

Ernährung

- Hochwertiges Hamster-Trockenfutter mit Saaten, Körnern und getrocknetem Gemüse
- Kleine Mengen Frischfutter (z. B. Gurke, Karotte, Kürbis, etwas Salat)
- Ab und zu tierisches Eiweiß (Mehlwürmer, spezielles Eiweißfutter)
- Nagematerial und Heu
- Täglich frisches Wasser

Betreuungsaufwand

- Tägliche Versorgung mit Futter und Wasser
- Tägliche Gesundheitskontrolle (Augen, Fell, Beweglichkeit)
- Bereitstellen von Beschäftigungs- und Nagematerial
- Regelmäßige Teilreinigung des Geheges
- Wöchentliche gründliche Reinigung des Geheges
- Rechtzeitiger Tierarztbesuch bei Auffälligkeiten

Grabverhalten & Beschäftigung

Hamster sind äußerst grabfreudige Tiere. Ein tiergerechtes Gehege bietet ihnen die Möglichkeit, komplexe Gangsysteme anzulegen. Dafür brauchen sie:

Hohe Einstreu: 30–40 cm sind ideal.

Struktur: Stabile Ebenen, Röhren und Verstecke verhindern den Einsturz von Gängen.

Tierschutz

- Die Haltung ist für Kinder ungeeignet (Nachtaktivität, Einzelgängerwesen)
- Goldhamster immer einzeln halten – Zwerghamster nur bei Verträglichkeit in Paaren.
- Handelsübliche Kleinkäfige sind nicht geeignet.
- Ausreichend Beschäftigungsmaterial, Nagematerial und arttypische Strukturen sind verpflichtend.
- Achtung vor bedenklichem/tierschutzwidrigem Zubehör: Hamsterkugel, Plastikröhrensysteme, ...

ACHTUNG Qualzucht: Züchtungen mit tierschutzrelevanten Merkmalen (z. B. Langhaarigkeit, Haarlosigkeit, Sonderfarben) sind abzulehnen.

Vor der Anschaffung: Die wichtigsten Fragen

✓ Bin ich bereit, ein nachtaktives Tier zu halten?

Hamster sind vor allem abends und nachts aktiv. Wenn du tagsüber Beschäftigung erwartest oder ein Tier für Kinder suchst, das man viel streicheln kann, passt ein Hamster nicht zu dir.

✓ Kann ich ein großes, grabfähiges Gehege bereitstellen?

Ein artgerechtes Hamstergehege benötigt mindestens 1 m² Grundfläche und 30-40 cm Einstreu zum Graben. Handelsübliche Kleinstkäfige sind nicht geeignet.

✓ Habe ich die Zeit für tägliche Pflege und regelmäßige Kontrolle?

Auch wenn Hamster klein sind, brauchen sie tägliche Versorgung, Sichtkontrollen und Beschäftigungsmöglichkeiten. Wöchentliche Gehegereinigung gehört ebenfalls dazu.

✓ Kann ich die laufenden Kosten inklusive möglicher Kosten für tierärztliche Behandlungen tragen?

Neben Futter und Einstreu können unerwartete Kosten für Behandlungen bei Tierärzt*innen entstehen, besonders bei Zahn- oder Backentaschenproblemen. Für solche Fälle solltest du genügend finanzielle Rücklagen haben.

✓ Passt ein Hamster zu meiner Lebenssituation?

Hamster sind sensible, wenig belastbare Tiere und nicht für laute Haushalte, häufiges Umstellen oder viel Handling geeignet. Überlege, ob deine Wohnsituation genügend Ruhe und Stabilität bietet.